

Die Witzrakete

21. Jahrgang.

Budapest, 20. Dezember 1913.

Nr. 51.

„Nationale Arbeit“.



Hier dargestellt als Dreschmaschine!
Ist das geehrte Haus;
Ließ' man die zwei da vorne hin,

Es käme was heraus.
Doch Tihás Leute sind unbändig,
Sie dreschen leeres Stroh beständig.

Preisrättsel der Witzrakete.

Nachstehend veröffentlichen wir ein neues Preisrättsel, für welches der unten angeführte Preis ausgeschrieben wurde.

Zweifelhige Charade.

Die erste hat Feder, so Weib wie Mann,
Ohne diese man nichts machen kann.
Wenn mächtig benützt sie der Krieger
Wird er durch sie auch öfters Sieger.
Die zweite ist so fein und weich
Man findet es bei Arm und Reich
Geholt aus buntem Krame
Schmückt es Magd und Edeldame. —
Die Frau nimmt oft das Ganze
Und schmückt damit die Erste.
Ist sie jedoch die Erste
Wenn klein der ersten Gräter,
Hat selten sie das Ganze. D.

Preis:

Wieland's Werke

An der Auflösung kann sich jeder Abonnent der Witzrakete beteiligen. Die Auflösungen sind spätestens bis Donnerstag 25. Dezember 1913 mit genauer Angabe des Namens und der Adresse an die Redaktion des

„Neues Polltisches Volksblatt“

6. Bezirk, Arabi-utca 8, einzusenden.

Die Namen der Einsender richtiger Lösungen und des Gewinners des Preises werden im „Neues Polltisches Volksblatt“ am Samstag, den 27. Dezember veröffentlicht.

Die moderne Lorelei.

Nach weiß nicht, was soll es bedeuten?
So hat Heinrich Heine gefragt
Im Lied, das noch heute den Leuten
So wunderbarlich behagt.
Und jenes Mamsellchen das sitzt
Doch immer am grünlichen Rhein,
Nur ist sie jetzt heller gewiebt
Und blickt nicht ins Wasser mehr 'nein.
Sie forschet nicht, ob drüben im Rachen
Den Schiffer ergreift ein Weh,
Sie schaut nach modernen Sachen,
Sie schaut in die lustige Höh',
Sie sieht mit verlockenden Mienen
Und renkt sich fast aus ihren Hals
Nach gondelnden Zeppeleinen
Und reisenden Parfums.
Und kommt ihr ein Luftschiff zu nahe,
Dann singt sie in Moll und in Dur,
Sie jauchzt bis zum höchsten A-e
Und ordnet dabei die Friur. —
Die Schiffer jedoch, sie schauen
Kaltlächelnd herab aus dem Kahn,
Und das hat mit ihrem Kadauen
Die Propellerichraube getan.

Sl. Bl.

Narrenweisheit.

Man fragte den Narren, weswegen er stets
Der Hofdamen Büßchen und Maschen,
Die Küßchen und Lätzchen verivotte so fed,
Statt schmeichelnd sich Günst zu erbischen.

„Weswegen?“ lachte darauf der Narr.
„Ihr Goll hebt mich nimmer zu Tode;
Brächt' ich aber selber die Narrheit in Mod',
Käm' bald der Narr aus der Mode!“

Serbif.

Nebelballen
Weh'n und wallen,
Todesbange feußt das Tal;
Um die kahlen Birken flittert
Scheu der letzte Sonnenstrahl.

Zwischen schwanken
Dornenranken
Spielt ein Kind am Wiesenhang,
Steht und schaut mit klarem Auge
Still auf all den Untergang.

Sl. Bl.

Der Clown und der Esel.

Zum Eselritt kommt Clown herein —
Doch das Tier schaut störrisch d'rein.
Wie den Aufschwung er probiert,
Zeigt's dadurch sich sehr geniert.
Nur mit Mühe jämmerlich
Klammert an den Hals er sich.
Gleich d'ruf schlägt der Esel aus.
Clown fliegt in die Welt hinaus.
„Salt“, meint er als kluger Mann,
„Jetzt lang' ich es besser an!“
Rauch eilt der Garderob' er zu.
Der Esel denkt: „Was willst denn du?“
Bald als schmuder Offizier
Kommt er. Hei, da lacht das Tier!
Trägt ihn stolz nun und geehrt,
Weil's jetzt meint, es sei ein Pferd!
Suchst du Esel-Gunst, denk' d'ran:
Schmeichelei zieht Gitle an!

Praktische Neuerung.

(Aus einem Leihbibliotheks-Katalog). In den mit einem Sternchen bezeichneten Romanen und Erzählungen kriegen sie sich zu Leht!

Bereinfachung.

„Mein Nefie zu Hause?“ — „Er liegt noch zu Bett!“ — „Noch? — um ein Uhr? . . . Sie meinen, er hält sein Mittagschläfchen?“ — „Ja, ja, er verbindet das immer miteinander!“

Präziser ausgedrückt.

Else: Meine Kusine steht im vierzigsten Lebensjahr!

Emilie: Stehen?! Warum nicht gar — da sieht sie doch schon längst!

Berjäumt.

Ihr lernt wohl malen, fechten, singen
Und allen Mäusen Opfer bringen,
Doch — wie die Merichenfospa wird gehegt,
Die Gott einmal an's Herz Euch legt —
Ihr Armen, das hat man Euch nicht gelehrt —
Und doch ist's mehr als alles And're wert.

Gedankenplitter.

Nur jene Frauen beklagen sich über Mangel an Freiheit, die einen schlechten Gebrauch davon machen wollen.

Ein halber Spitzbube und ein halbhehrlicher Mann sind zusammen zwei Spitzbuben.

CAFÉ SORRENTO

Cafetier
ARMIN GARAI.
 Jeden Montag
 und Freitag
Blumenabend!

Vi., Teréz-körut 19.
 Allabendlich konzertiert
RÁCZ GYULA und
ZÖLDI MARCZI
 mit ganzer Kapelle.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Nicht der Preis, die gute Qua-
 lität verbilligt die Ware.

Garantirt gute Webwaren für Haushalt und Brautausstattungen
 40 Meter echtfarbig und weiß fehlerfrei schön vor-
Reste: 40 Meter lang K. 16.— 40 Meter echtfarbig und weiß hochprima Qualität K. 20.—
Reste können nicht bemustert werden.

Leinen-Bettücher ohne Naht, gesäumt prima Qualität
 150/225 cm. groß, kosten per 6 Stück K. 15.50, hochfeine Qualität
 K. 18.50. 1 Stück Rumburger-Webe Edelweiß, prima Qualität
 80 cm. breit, 24 Meter lang K. 14.40. 1 Dzt. Chiffon,
 Schneewittchen, hochprima 80 cm. breit 24 Meter lang K. 15.50
 1 Dzt. Doppelbamaft-Handtücher Reinleinen 50/110 cm. K. 9.50
 55/120 cm. K. 12.—

Handtücher, Taschentücher, Geschirrtücher, Spetze- und Kaffee-
 garnituren werden in den billigsten und auch feinsten Ausführungen
 erzeugt.

Bei Bedarf sende Muster aller Erzeugnisse gratis und franko.
 Nichtkonvertierendes kann retourniert werden. Nicht aus-
 geschlossen. Versand per Nachnahme.

Bestrenommierte Baumwoll- u. Leinwandweberei
Emil Winternitz, Nachod.
 Böhmen.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Haarfarbe „FANNAST“



bestes un-
 schädlich-
 stes Präpa-
 rat, hält dau-
 ernd, ist
 waschecht.
 Starton 2 K
 und 4 K.
 Lichtblond,
 dunkelblond
 Lichtbraun, braun, dunkelbraun,
 schwarz. Haarfarbepestalif
F. STEJSKAL, Wien, VII., Neu-
 stiftg. Nr. 22. Abt. 3. Versand
 per Nachnahme. 35787

Billige böhmische Bettfedern



1 Kilo graue
 geschlossene
 K 2.—, bes-
 sere K 2.40,
 halbweisse
 K 3.60, weiße
 K 4.80, prima
 daunen-
 weiche K 6.—, hochprima
 K 7.20, beste Sorte K 8.40.
 Daunen (Flaum) grau K 6.—,
 weiß K 12.—, allerfeinster
 Brustflaum K 14.40. Fertige
 Betten aus dichtflädigem ro-
 tem Inlett, 1 Tuchent oder
 Unterbett 180mal 116 cm á
 K 10.—, 12.—, 15.—, 18.—, 21.—,
 200mal 140 cm á K 13.—, 15.—,
 18.—, 21.—, 1 Kopfkissen 80mal
 58 cm á K 3.—, 3.50, 4.—, 90-
 mal 70 cm á K 4.50, 5.50, 6.—,
 3theilige Haar-Matratzen
 auf 1 Bett á K 27.—, bessere
 K 33.—. Versand franko ge-
 gen Nachnahme von K 10.—
 aufwärts. Umtausch gestat-
 tet, für Nichtpassendes Geld
 retour. Proben u. Preisliste
 frei. **BENEDIKT SACHSEL,**
 Lobes 339, bei Pilsen (Böhm.)

STERNBERG
ARMIN ES TESTVÉRE
 CS-és KIR-UDVARI
 HANGSZERGVÁR

BUDAPEST · VII · RÁKÓCZI-ÚT 60

Dur K 4.85 Uhr, Kette, Feuerzeug mit 6 Zündsteinen.



Prachtvolle Phantastie Silber-Remon-
 toir-Horrenuhr gebiegenes, flaches
 und reich graviertes Gehäuse, mit
 sehr gutem Unterwerk, genau gehend
 mit 3jähriger schriftlicher Garantie,
 nebst eleganter amerik. Gold-Double
 Kavalierkette und modernem Nickel-
 Taschenfeuerzeug mit 6 Reserve
 Zündsteinen auf ein Jahr hinrei-
 chend. Alles zusammen gegen Nach-
 nahme von nur **K. 4.85.**
 Bei Bestellungen von 6 Garnituren
 wird eine Garnitur gratis beigelegt.
 Uhrenhaus Schaechter Leopold,
 Wien, XVII., Lerchenfeldergrütel 8.
 Umtausch oder Geld retour.

Ungarische Kochkunst

von Evelyne Deutsch.

Verlag: „NEUES POLITISCHES VOLKSBLATT“

II. Auflage **Soeben erschienen!**

Preis in Leinwand
 gebunden K 6.50 mit
 : Frankozusendung. :

Administration
 des

„Neues Politisches Volksblatt“

Per Nachnahme wird nicht verschickt.

Lesen Sie

das seit 37 Jahren bestehende

„Neues Politisches Volksblatt;“
es enthält

die freisinnigsten Leitartikel,

die interessantesten Feuilletons.

Stets 3 Romane erster Autoren.

Jeden
Dienstag
Militärische
Nachrichten.

Jeden
Mittwoch
Der Unternehmer
und Lieferant.
Enthält Offertausschreibungen für
Bauten und Lieferung.

Jeden
Donnerstag
Verlobungs-Anzeiger
Gratis-Aufnahme von Verlobungs-
Anzeigen.

Jeden
Freitag
Die Frau.
Kochrezepte.

Jeden
Samstag
Witzrakete
Reich illustr. humoristische Wochen-
schrift. Jeden 2-ten Samstag
Modeblatt.

Jeden Tag
**Getreide- u.
Geschäfts-Berichte.**

Abonnements-Preise:

Provinz mit Zustellung samt Witzrakete		Budapest mit Zustellung samt Witzrakete	
jährlich K. 24.—,	vierteljährlich K. 6.—	jährlich — — K 19.—	vierteljährlich K 4.80
halbjährlich „ 12.—,	monatlich „ 2.—	halbjährlich — „ 9.50	monatlich — „ 1.60
Ohne Witzrakete monatlich K. 1.70.		Ohne Witzrakete monatlich K 1.20.	

Abonnements u. Inserate werden aufgenommen in der Administration
Budapest, VI., Aradi-utcza 8.